

## aus "Brauche Rat"

### Beitrag von „Silicium“ vom 30. Oktober 2011 15:13

Ganz wichtig ist, die Schüler nicht dominant von oben her maßregeln zu wollen, das erzeugt nur weiteren Widerstand.

Das wäre auch viel zu autoritativ und diese Art der Erziehung sollte der Vergangenheit angehören. Auch der Viertklässler, der gerade seine Nebensitzerin an den Haaren ins Klassenzimmer geschleift hat, muss eine wertschätzende Behandlung auf Augenhöhe von Dir erfahren. Wichtig ist es nicht das Alpha-Tierchen zu spielen, sondern die Schüler selbstverantwortlich mitbestimmen zu lassen. Das bedeutet, Du fragst sie einfach, wie sie die Regeln im Unterricht gerne hätten und was Du ändern musst, damit sie sich optimal entfalten können und was Du ihnen vielleicht anbieten könntest an Belohnungen, damit sie sich bereit erklären, sich mit dem Unterricht zu beschäftigen. Demokratisch über die Regeln abstimmen!

Schon Johann Wolfgang von Goethe sagte: "Behandle die Menschen so, als wären sie, was sie sein sollten, und du hilfst ihnen zu werden, was sie sein können."

Wenn Du es also schaffst den Viertklässlern zu vermitteln, dass sie schon kleine Erwachsene sind, dann werden sie sich irgendwann auch so verhalten.

#### Zitat von Lunarra

Es herrscht ein grosses Gewaltpotential - leider

Ganz wichtig wäre, dass Du das Gewaltpotential nicht noch schürst, indem Du darauf erschüttert reagierst oder den betreffenden Schüler sogar mal auf den Pott setzt. Das würde in ihm noch mehr Aggression erzeugen, also am besten ignoriere seine Ausraster einfach, lass Dich nicht provozieren, dann wird der Schüler merken, dass Du cool bist und nicht auf alles reagieren musst, was so passiert. Leb ihnen einfach ein gutes Beispiel vor, das heißt sie Spucken Dich an, Du sagst "Danke", dann kopieren sie irgendwann Deinen vorbildlichen menschlichen Umgang.

#### Zitat von Lunarra

in der Klasse steckt ein ganz tolles Potential.

Da bist Du schon auf dem richtigen Weg. Die Schüler werden merken, dass Du sie sehr magst, auch wenn sie einander gerade schlagen oder gröhlend die Bastelbilder von der Wand reißen. Deine positive Einstellung den Kindern gegenüber, auch wenn sie sich total fehlverhalten, und das positive Menschenbild wird sich über kurz oder lang auf die Schüler übertragen. Du musst Dir immer bewusst sein, nur das Beste in den Schülern sehen! Sieh es mal so, es sind immerhin Kinder und die brauchen auch Bewegung und müssen mal ihre Kräfte auslassen! Wenn man die zu sehr gängelt oder an der kurzen Leine hält, dann nehmen sie Schaden in ihrer Entwicklung.